

Sonntag, 19. Juni 2005

Suchmaschinen & Webkataloge

Alleine im deutschsprachigen Raum gibt es inzwischen annähernd 1000 Suchmaschinen und Webkataloge. Brauchen wir die wirklich? Was ist der Nutzen für unser Onlinemarketing?

Direkte Besucher bringen nur die wirklich großen Suchmaschinen, wie Google & Co, sowie einige wenige Kataloge, die sich auf die Thematik unserer Webseite spezialisiert haben.

Vergessen Sie also die Eintragsdienste, die Ihnen für viel Geld eine Eintragung in hunderte Suchmaschinen und 1/2 Million Linklisten versprechen!

Sinnvoll ist eine Eintragung nur in Kataloge, die von Google gespider werden. Das bringt zwar keine direkten Besucher, kann aber das Ranking bei Google erhöhen. Achten Sie also auf Kataloge, wo Ihre URL direkt verlinkt wird, und wo die Unterverzeichnisse nicht über dynamisch erzeugte URLs aufgerufen werden. Nur dort lohnt sich ein Eintrag. Aber auch nur dann, wenn die Eintragung manuell oder halbautomatisch vorgenommen wird. Ich betreibe selbst auch Webkataloge, und ich garantiere Ihnen, daß Seiten, die in die falsche Kategorie eingetragen wurden, oder Seiten, die sich einfach unter "Sonstige Links" eingetragen haben, nicht aufgenommen werden. Warum sollte ich meine Energie in die Faulheit Anderer stecken? Automatische Eintragsdienste machen den Fehler der falschen Kategoriezuweisung aber sehr häufig. "Eintragung erfolgt" bedeutet noch lange nicht "Aufnahme erfolgt".

Lohnender sind daher Linkpartnerschaften mit themenrelevanten Seiten. Davon profitieren Sie sicher mehr.

Fazit:

Erst wenn Sie überzeugt sind, alles unternommen haben, um Ihre Seite zu optimieren, dann sollten Sie sich an die Eintragung in kleinere Kataloge machen.

Geschrieben von Thomas Riemer in Einträgen um 16:51